PFLEGESTÜTZPUNKT

Über die schönste aller Pflegewelten.
Wie wir pflegen und pflegen wollen.

Karin Schuster, MA, DGKP

Pflegeimpulskongress
3.10.2024

PFLEGESTÜTZPUNKT

Wer spricht über Pflegearbeit?

PFLEGESTÜTZPUNKT

Radiosendungen

und

vielfältige
Veranstaltungen

PFLEGESTÜTZPUNKT

PFLEGESTÜTZPUNKT

PFLEGESTÜTZPUNKT

PFLEGESTÜTZPUNKT

PFLEGESTÜTZPUNKT

PFLEGESTÜTZPUNKT

Was ist Deine schönste aller Pflegewelten?

PFLEGESTÜTZPUNKT

Methode

Zukunftswerkstatt

Ideensammlung Lösungen Selbsterfahrung

Handlungsspielräume

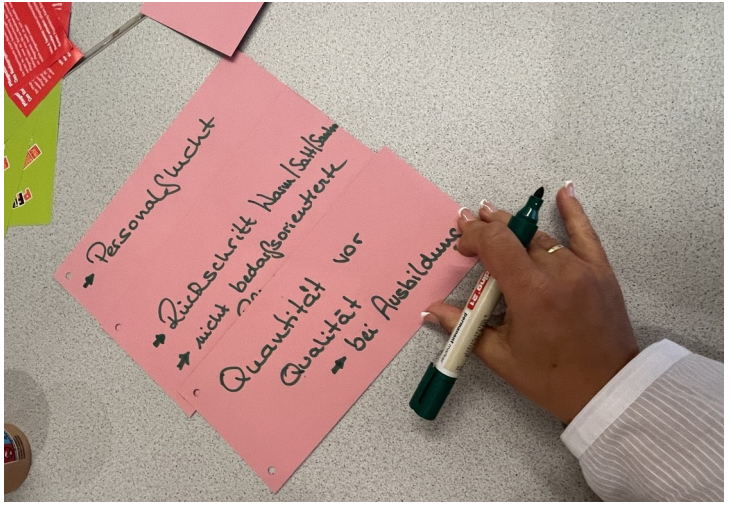
PFLEGESTÜTZPUNKT

Zukunftswerkstatt

Dystopie => Utopie => Nächste Schritte

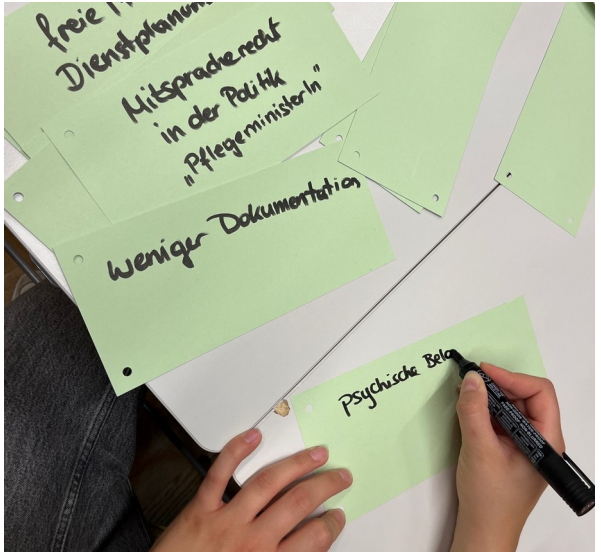
PFLEGESTÜTZPUNKT

Dystopie



PFLEGESTÜTZPUNKT

Utopie



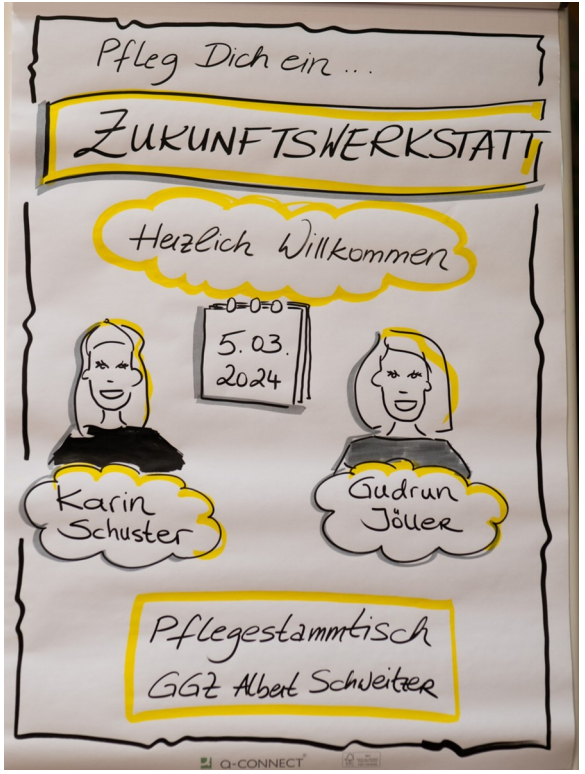
PFLEGESTÜTZPUNKT

Nächste Schritte

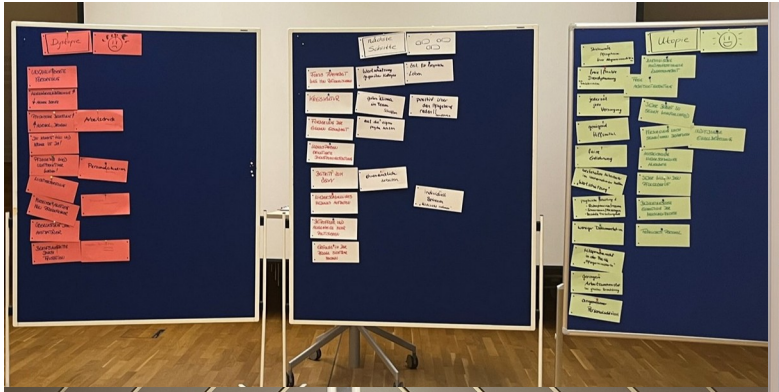
PFLEGESTÜTZPUNKT

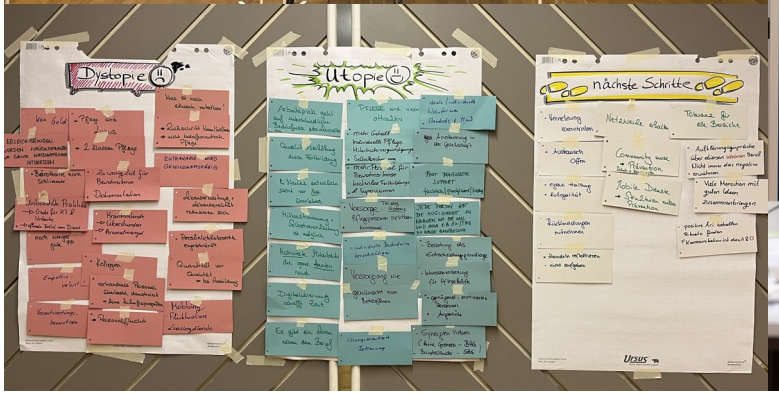
PFLEGESTÜTZPUNKT

PFLEGESTÜTZPUNKT



PFLEGESTÜTZPUNKT





PFLEGESTÜTZPUNKT

1.) Dystopien

- Pflegekräfte: Bürokratie/Dokumentationsaufwand steigt, komplette Gleichgültigkeit, Pflege ohne Würde
- Patient:innen: reduzierte Lebenserwartung und Lebensqualität, Anstieg von Pflegefehlern
- Pflegende Angehörige: Betreuung steigt, Erwerbstätigkeit wird reduziert
- Ausbildung: Quantität vor Qualität
- Gesundheitssystem/Gesellschaft: Mehrbedarf, 2-Klassen-Pflege, profitorientierte Pflege

PFLEGESTÜTZPUNKT

zuwenig Zeit zu große Gruppen zuwenig Geld

Dystopie

Hierarchien Empathieverlust

Mobbing Fluktuation Personalflucht

PFLEGESTÜTZPUNKT

Täglich über seine Grenzen gehen

PFLEGESTÜTZPUNKT

PFLEGESTÜTZPUNKT

PFLEGESTÜTZPUNKT

2.) Utopien

- Pflegekräfte: Arbeiten auf Augenhöhe, Mitbestimmung, mehr Entscheidungsfreiheit, Selbstverwirklichung
- Patient:innen: bedürfnisorientierte Versorgung ohne finanzielle/soziale Hürden, würdevolle Pflege
- Pflegende Angehörige: keine Angehörigen die sich einmischen
- Ausbildung: 3x mehr Bewerber als Ausbildungsplätze, mehr Ausbildner:innen
- Gesundheitssystem/Gesellschaft: Anerkennung in der Gesellschaft, gleiche Regelungen ö-weit

PFLEGESTÜTZPUNKT

PFLEGESTÜTZPUNKT

PFLEGESTÜTZPUNKT

3.) Nächste Schritte, als:

- **Pflegekraft:** Beitritt zu ÖGKV + Gewerkschaft, Kollegialität + Toleranz gegenüber Kollegen aller Bereiche, Vernetzung, positiv über Pflegeberuf sprechen

- **Führungskraft:** Förderung der Mitarbeiter-Motivation, Team stärken

- **Arbeitgeber:** Anbieten von flexibler + lebensphasenorientierter Dienstplangestaltung, bessere Arbeits/Rahmenbedingungen [Dienstpläne, Arbeitszeit-Verkürzung, Mentoringprogramm]

- **Entscheidungsträger/Institution:** Pflege in [gesundheitspolitische] Entscheidungen einbeziehen, Ausbildungsplätze erhöhen [insbesondere DGKP], Berufsbild Pflege aktiv bewerben, Abbau von Bürokratie/Dokumentationspflichten, Community Nursing im Gesetz verankern, schrittweise ö-weite Anhebung des Personalschlüssels

PFLEGESTÜTZPUNKT

We care a lot!

Berufsverband ÖGKV

Gewerkschaften

Arbeiterkammer

Trägervereine

Arbeitskreise

zahlreiche Initiativen
wie FairSorgen uvm.

PFLEGESTÜTZPUNKT

Forderungen - ein Versuch

- Perspektiven für Pflegekräfte schaffen um im Beruf zu bleiben bzw. zurückzukommen
- Konzepte zu Prävention aufnehmen + finanzieren (Community/School Nursing)
- Pflege-Expertise einbinden von Gemeinde bis Bund
- Überschaubare Finanzströme
- Bestehende Versorgungsangebote aktiv in die Bevölkerung bringen (Familie Lutz?!)
- Mobilen Bereich stärken rund um pflegende Angehörige + 24 Stunden-Betreuung
- Schnittstellenarbeit von Professionist:innen + Ehrenamt beim „kümmern“
- wohnortnahe Versorgung = wohnortnahe Arbeitsplätze (Klimakrise)
- Übungsmöglichkeiten in Reflexion und multiprofessionellem arbeiten

PFLEGESTÜTZPUNKT

und es braucht

den Blick:

Fremdbild

&

Selbstbild

PFLEGESTÜTZPUNKT

Mein Bild - meine Fragen

- Wie sehe ich als Pflegekraft meine Arbeit und wie spreche ich darüber im Alltag?
- Ich als Pflegekraft, Führungskraft, Arbeitgeber, Entscheidungsträger: sehe ich meinen Handlungsspielraum und nutze ich diesen?
- Ich habe Bedürfnisse, meine Kolleg:innen auch. Wenn wir es konkret ansprechen finden wir möglicherweise gemeinsame Nenner.
- Wie agiere ich mit Auszubildenden und anderen Berufsgruppen?
- Bin ich reflexionsbereit?

PFLEGESTÜTZPUNKT

Was ist Deine schönste aller Pflegewelten?

PFLEGESTÜTZPUNKT

Wer unterstützt das Projekt?

Fördergeber:

Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz | Land Stmk. Gesundheit und Pflege | Stadt Graz. Sozialamt | AK Steiermark | Gewerkschaft Vida Steiermark

Kooperationspartner:

Age and Care Research Group Graz, Uni Graz | AK Stmk. Abteilung Gesundheit, Pflege und Betreuung | Gewerkschaft Vida Stmk. | IG pflegender Angehöriger | IG24 | Land Stmk. Referat Pflegemanagement | ÖGKV Junge Pflege | ÖGKV LV Stmk. | Stadt Graz, Sozialamt, Fachbereich Pflege/Planung/Controlling | Verein Sorgenetz | Zentrum f. Interdisziplinäre Alterns- u. Care-Forschung, Uni Graz

PFLEGESTÜTZPUNKT

Links und Quellen:

Projekt Pflegestützpunkt 5.0: https://helsinki.at/projekte/pflegestuetzpunkt_5-0/
Podcast: https://cba.media/podcast/pflegestuetzpunkt-wie-wir-pflegen-und-pflegen-wollen

Radio Helsinki findest Du hier: in Graz auf 92,6 MHz – livestream - website – facebook – insta - mastodon

Die Sendung Pflegestützpunkt ist auch empfangbar in:
Ennstal: Radio Freequenns: jeden 4. DO im Monat um 14 Uhr
Linz: Radio FRO: jeden 1. MO im Monat um 19 Uhr
Wien: Radio Orange 94.0: jeden 4. MI im Monat um 15 Uhr
Salzburg: Radiofabrik: jeden 4. SA im Monat um 15 Uhr
Vorarlberg: Radio Proton: vierwöchentlich am DI um 19 Uhr
Kirchdorf an der Krems: B138: jeden 1. Samstag im Monat um 12:45 Uhr

ÖGKV : https://oegkv.at/
Gewerkschaft (4 Teilgewerkschaften für Pflegeberufe: gpa, göd, vida, younion): https://www.oegb.at/

Dossier-Magazin „Gesundheit und Pflege“: https://www.dossier.at/dossiers/gesundheit/
Mitarbeit bei folgenden Beiträgen: Woran Österreichs Pflege krankt und Gefährliche Pflege

Ausschnitt aus dem Film "Network" von 1976: https://www.youtube.com/watch?v=lCX3_CQzXnUZukunftswerkstätten:
https://jungk-bibliothek.org/zukunftswerkstaetten/